

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: Dienstag, 27.09.2022
Beginn: 17:30 Uhr
Ort: Markgrafensaal des Schlosses Ratibor

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 30.08.2022

Beschluss:

Der Vorsitzende stellt gem. § 28 GeschOStR 2020 die Genehmigung der Niederschriften des Stadtrates vom 30. August 2022 fest.
Einwendungen bestehen keine.

einstimmig beschlossen

Ja 27 Nein 0 Anwesend 27

TOP 4

**Radverkehrskonzept Nr. 5.1 Hilpoltsteiner Straße - Wegfall der Parkmöglichkeiten auf der Fahrbahn und Abmarkierung eines Radweges (Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.11.2021); hier: Anträge der CSU-Fraktion sowie der Stadtratsfraktion Wählergemeinschaft-FDP auf erneute Behandlung
Vorlage: 2022/0264**

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt, dass der ursprünglich vom Verkehrsausschuss unter Punkt 5.1 (Hilpoltsteiner Straße - Wegfall der Parkmöglichkeiten auf der Fahrbahn und Abmarkierung eines Radweges) gefasste Beschluss vom 15.02.2022 bestehen bleibt. Die Parkplätze in der Hilpoltsteiner Straße werden entfernt und darüber hinaus wird stadteinwärts ein Schutzstreifen für Radfahrer inclusive Aufstellfläche vor der Lichtsignalanlage gekennzeichnet.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 10 Nein 17 Anwesend 27

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den ursprünglich vom Verkehrsausschuss unter Punkt 5.1 (Hilpoltsteiner Straße - Wegfall der Parkmöglichkeiten auf der Fahrbahn und Abmarkierung eines Radweges) gefassten Beschluss vom 15.02.2022 aufzuheben. Es wird stadteinwärts kein Schutzstreifen für Radfahrer inclusive Aufstellfläche vor der Lichtsignalanlage gekennzeichnet.

mehrheitlich beschlossen

Ja 19 Nein 8 Anwesend 27

**TOP 5 Errichtung Wohngebäude für Menschen ohne festen Wohnsitz
Kiefernweg 10 - Zielfindungsphase (BA 08.09.2022, TOP Ö3)
Vorlage: 2022/0216**

Beschluss:

Der Stadtrat fasst folgende Beschlüsse:

- Die Verwaltung wird beauftragt die Untersuchung zum bestehenden Standort weiterzuführen und Ingenieurbüros und Gutachter mit Untersuchungen zu beauftragen
- Das Raumprogramm in der vorgestellten Form wird beschlossen
- Die Verwaltung erstellt einen Vorentwurf in Form von Skizzen

einstimmig beschlossen

Ja 26 Nein 0 Anwesend 26

Abstimmungsvermerke:

Stadtratsmitglied Dr. Daniela von Schlenk hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**TOP 6 Festlegung eines Energiestandards für städtische Hochbau-
maßnahmen (BA 08.09.2022, TOP Ö4)
Vorlage: 2022/0227**

Beschluss:

Der Stadtrat fasst folgende Beschlüsse:

Wenn es technisch möglich ist, sind bei Neubauten, Sanierungen und Umbauten folgende Standards umzusetzen:

- Die Wärmeerzeugung erfolgt mittels Wärmepumpen (WP). Es ist jeweils zu prüfen, ob Luft-WP, Erd-WP oder Wasser-WP monovalent eingesetzt werden können. Wenn das nicht möglich ist, soll eine bivalente Anlage zur Spitzenlastabdeckung untersucht werden.
- Die Heizungssteuerung ist so zu planen, dass mittels Gebäudeleittechnik sinnvoll einzelne Bereiche getrennt voneinander gesteuert werden können.
- Auf jedes Dach wird eine Photovoltaik (PV) - Anlage gebaut werden. Es soll eine möglichst große Fläche, nicht nur die zur Eigenversorgung notwendige, belegt werden. Die Stadtwerke haben die PV-Anlage zu betreiben. Die Planung erfolgt in Absprache zwischen dem Hochbau und den Stadtwerken. Die Planungskosten werden der Baumaßnahme zugeschlagen.
- Die Dächer werden, wenn technisch möglich, in Kombination mit der PV-Anlage, begrünt.
- Alle Oberflächenwässer müssen auf dem Grundstück versickern. Gegebenenfalls müssen Rigolen eingebaut werden. „Kein Tropfen Regenwasser verlässt das Grundstück“.
- Der Energiestandard soll sich immer in „der Nähe“ des Passivhausstandards bewegen. Eine Zertifizierung ist nicht notwendig.

- Ein außenliegender, horizontaler und verstellbarer Sonnenschutz ist vorzusehen.
- Zur Beleuchtung sind ausschließlich LED Leuchtmittel mit Bewegungs- bzw. Präsenzmelder einzubauen.
- Alle Bestandsgebäude werden peu à peu auf LED-Lichttechnik umgestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 27 Nein 0 Anwesend 27

**TOP 7 Modellvorhaben Landstadt Bayern – Entwicklung LEONI-Gelände - Zuwendungsantrag (UA 06.09.2022, TOP Ö2)
Vorlage: 2022/0255/1**

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt vom Umfang der Planungsleistungen für das Modellvorhaben Landstadt Bayern für die Entwicklung des LEONI-Geländes Kenntnis und beschließt die Beantragung von Zuwendungen für das Modellvorhaben in Höhe von 80 % der förderfähigen Kosten von 153.938,40 € brutto.

einstimmig beschlossen

Ja 27 Nein 0 Anwesend 27

**TOP 8 Feuerwehr der Stadt Roth - Personalbedarf
Vorlage: 2022/0268**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, im Fachbereich 3 - SG 30 - 301 Feuerwehren - die Planstelle 301.5 für einen Feuerwehrgerätewart EG5 TVöD, Vollzeit zu schaffen sowie darüber hinaus eine weitere Stelle für den Bundesfreiwilligendienst im Bereich der Feuerwehr Roth, und beide Stellen in den Stellenplan 2023 einzustellen. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt.

einstimmig beschlossen

Ja 26 Nein 1 Anwesend 27